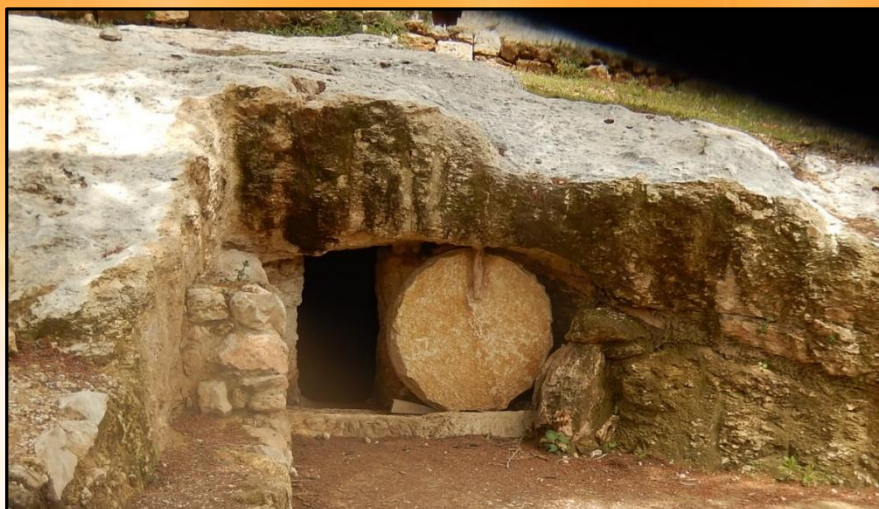


**„Ein Wort zum Mittwoch“ 7. April 2021  
von Urs Ramseier, EMK-Pfarrer Eschlikon**



## **Liebe Bewohner des Wohn- und Pflegeheimes**

Ostern haben wir dieses Wochenende gefeiert.

Wir denken ans leere Grab, wie ich es in Jerusalem fotografiert hatte. Schaut einmal die Bilder vorne an.

Ostern ist nebst Weihnachten das höchste Fest der Christen und das zentrale Ereignis der Kirche.

**Doch was bedeutet Ostern denn für mich?**

**Was würdet ihr antworten?**

Dies fragte ich einzelne Christen der EMK Eschlikon. Ein paar ihrer wertvollen Antworten drucke ich hier ab:

Ostern bedeutet für mich ganz klassisch die Auferstehung von Jesus sowie auch ein Neubeginn von etwas...

Einfach ein Freudenfest für alle!!!

„Jedes Jahr, wenn wir die Auferstehung Jesu feiern, gibt mir Ostern immer wieder neue Hoffnung!

Wenn im Frühling alles neu aufblüht,

denke ich an die Auferstehung Jesu.

In jeder einzelnen Blume sehe ich Jesus und weiss,

dass er dies alles erschuf und diese Welt

so wunderbar gemacht hat!“

„Für mich ist Ostern Freude über eine Auferstehung nach unserem Tod. Jesus war sozusagen der Erste und dann wird es auch für uns so sein, wenn wir ihm angehören. - Ostern ist eine freudige Hoffnung auf eine neue friedvolle Welt, wo Satan und das Böse gebunden sein werden.“

An der Beerdigung meines Onkels sangen wir in einem

Kirchenlied: „Auferstehen werd auch ich....“

Das ist für mich Ostern, dass Jesus für jeden von uns den Weg zum Ewigen Leben frei gemacht hat.

Das heisst: Der Tod ist nicht das Letzte! Wir werden auferstehen und einmal bei Jesus sein.

**Jesus spricht: „Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt“ Joh. 11, 25.**

Mit fröhlichen Grüßen Urs Ramseier